



Bitte fügen Sie hier mindestens ein **FOTO** von Ihrem Praktikumsaufenthalt ein! Bevorzugte Motive sind Fotos der Unterkunft, des Arbeitsplatzes und Situationen bei der Arbeit. Achtung: Aus rechtlichen Gründen senden Sie uns bitte nur selbst erstellte Fotos zu!

ZUR PERSON

Fachbereich:	Design
Studienfach:	Kommunikationsdesign
Heimathochschule:	Kunsthochschule Burg Giebichenstein
Nationalität:	deutsch, schwedisch
Praktikumsdauer (von ... bis ...):	09.2020 – 04.2021

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land:	Schweden
Name der Praktikumeinrichtung:	Acne Studios AB
Homepage:	acnestudios.com
Adresse:	Floragatan 13
Ansprechpartner:	Lucy Atkinson
Telefon / E-Mail:	l.atkinson@acnestudios.com

ERFAHRUNGSBERICHT (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

1) Praktikumeinrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumeinrichtung.

Das Stockholmer Unternehmen Acne Studios ist ein international bekanntes Modelabel. Im Stockholmer Head Office sitzen ca. 120 Mitarbeiter.

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe durch eine Bekannte einen Kontakt zu einem Angestellten in der Marketing Abteilung bekommen und mich mit meinem Portfolio per mail beworben.

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ausschlaggebend war mein Portfolio, welches hauptsächlich Arbeiten aus meiner Studienzeit beinhaltet

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Acne Studios bietet internationalen Praktikant*innen ein Wohngeld von 5000 Kronen (ca. 500 Euro) oder alternativ ein Zimmer im Internhouse. Da ich die schwedische Staatsbürgerschaft habe, wurden mir diese finanziellen Mittel nicht angeboten. Nach intensiver Suche, fand ich ein WG zimmer in der Stockholmer Südstadt. Dafür nutzte ich die Seite blocke.se. Der Wohnungsmarkt ist sehr überlaufen und teuer.

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Im Vergleich zu meinen vorherigen Praktika, lernte ich bei Acne Studios einen kommerzielleren Ansatz des Grafikdesigns und der Art Direction kennen. Neben der künstlerischen Planung und Ausführung von Kampagnen und der Social Media Strategie, war auch das Packaging Design ein wesentlicher Bestandteil meiner Aufgaben. Da meine Kenntnisse im Bereich Filmschnitt und Animation die Kenntnisse meiner Kollegen überschritt, wurden ich für Motiongraphics Projekte zuständig.

Das Unternehmen ist sehr hierarchisch aufgebaut, sodass kreative Prozesse stark verlangsamt werden. In meiner Abteilung herrschte ein hohes Stress level und Performers Druck was bedingte, dass Überstunden die Regel waren.

Trotz dessen, war das Arbeitsklima sehr positiv und wahrscheinlich viel freundschaftlicher als in anderen Modeunternehmen.

Ein Highlight waren die Kuchen von Magnus, die er etwa zwei mal die Woche für alle Mitarbeiter backt.

Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Teamfähigkeit

Designkonzeption

Packaging design – Schnittstellen zwischen Graphikdesign und Industriedesign

Adobe Creative Cloud Kenntnisse vertieft

Englisch verbessert

Schwedisch verbessert

Unternehmensstruktur

6) Landesspezifische Besonderheiten

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

–

7) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Keine Vorbereitungen notwendig

8) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

Ein Praktikum in der Modebranche ist arbeitsintensiv. Es ist eine gute Erfahrung und zeigt einem gleichzeitig auch viele negative Seiten der Branche.

9) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Mein Praktikum hat zu einer festen Anstellung geführt und mir gezeigt, dass die im Studium erworbenen Kenntnisse Früchte getragen haben. Darüber bin ich sehr dankbar.

Einverständniserklärung:

Ich bin mit der Veröffentlichung dieses Erfahrungsberichts auf der Webseite des Leonardo-Büros Sachsen-Anhalt einverstanden.

Ich versichere, dass die verwendeten Fotos Rechte anderer Personen oder Unternehmen nicht verletzen (Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte etc.).

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an angela.wittkamp@ovgu.de!
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].